

## II.

Extract auch unterthänigster Rapport  
und Relation von demjenigen, was auf S. K. M. aller-  
gnädigsten Ordre der Herr Major v. Massow an die  
Offizierer, so von jeden Regiment die Proben ver-  
fertigen zu lassen, nach Berlin und Potsdam kom-  
mandiret gewesen, nach und nach ordiniret hat.

Wahrscheinlich 1724, vor 1725. \*)

1. Zu einer Ober Offizier Mondirung wird  
gegeben:

3 Ellen blau Tuch

3<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Ellen weiß Tuch zu Kamisol und Hosen, worunter  
die rothen Aufschläge mit gerechnet, weilen nur  
3 Ellen weiß gebraucht wird.

9 Ellen rother Stamin

4 Ellen Futterleinwand unter die Kamisöler

1<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Elle steife Leinwand

2 Schaffelle zum Futter in die Hosen

<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Loth blaue Seide

1 Quentlin weiße

1 Loth Kameelhaare, wenn solche nöthig ist

5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Elle breite Treffen oder 11 Ellen dito schmale,  
sollen aber nicht mehr wiegen als 6 Loth à 30 ggr.

3 Quentlin Goldfaden, wenn welcher benöthigt.

5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Dofin Knöpfe

1 Hut, wie der von S. K. M. allergnädigst ordiniret  
und zu Potsdam gewesen ist

\*) Die Spezialbestimmungen haben auf das Regiment des  
Fürsten Leopold von Anhalt-Deßau (1806 Nr. 3) Bezug.